

Neues Farbenspiel im «Engel»-Saal

SACHSELN mw. Ein komplett neues Restaurant erwartet die Gäste im «Engel» in Sachseln. Eine Viertelmillion hat das Wirtepaar Wey in die Restauration investiert. «Eigentlich sind wir immer ein bisschen dran mit Renovieren», erzählt Raphael Wey, Wirt des Gasthauses. Die Stube wurde bereits renoviert, vergangenes Jahr alle Zimmer. Dieses Jahr liessen Jeannine und Raphael Wey-Felder für eine Viertelmillion den Saal neu bauen und die WC-Anlagen erneuern.

Das Ergebnis ist laut Raphael Wey ein neuer Restaurantteil auf der linken Seite vom Eingang: «Wir haben alles ausgehöhlt, Decken, Böden und Wände neu gemacht.» Die Böden sind nun aus dunkler Eiche, das Farbkonzept für

die Wände in natürlichen Erdtönen, «Schlamm», wie es Wey bezeichnet. Das Mobiliar ist komplett neu in Nussbaum.

Positive Rückmeldungen erhalten

Von Mitte Januar bis 5. März haben die Umbauarbeiten gedauert, beauftragt waren Obwaldner Handwerker. Die vergangenen drei Wochen waren Betriebsferien, seit dem 5. März ist der «Engel» nun wieder offen. Jeannine und Raphael Wey-Felder sind nach eigenen Angaben «übergücklich», erste positive Feedbacks von Gästen gibt es laut beiden auch bereits, und am bewährten und von Gault Millau ausgezeichneten Gastrokonzept hat sich durch die Umbauarbeiten nichts geändert.



Jeannine und Raphael Wey-Felder im neuen Saal ihres Restaurants.

Bild Corinne Glanzmann